Universität Regensburg

# MODULHANDBUCH

## Lehramt Geschichte
## Unterrichtsfächer und Didaktikfächer

Gültig ab Wintersemester 2026/27

# Inhalt


GES-LA-M101 Basismodul Alte Geschichte ..... 3
GES-LA-M102 Basismodul Mittelalterliche Geschichte ..... 5
GES-LA-M103 Basismodul Neuere/Neueste Geschichte ..... 7
GES-LA-M104 Basismodul Bayerische Landesgeschichte ..... 9
GES-LA-M105 Basismodul Neuere/Neueste Geschichte ..... 11
GES-LA-M106 Aufbaumodul Grund- und Mittelschule ..... 13
GES-LA-M107 Aufbaumodul Realschule ..... 16
GES-LA-M110 Aufbaumodul Alte Geschichte ..... 19
GES-LA-M111 Aufbaumodul Mittelalterliche Geschichte ..... 21
GES-LA-M112 Aufbaumodul Neuere/Neueste Geschichte ..... 23
GES-LA-M113 Aufbaumodul Bayerische Landesgeschichte ..... 26
GES-LA-M114 Vertiefungsmodul I ..... 28
GES-LA-M115 Vertiefungsmodul II ..... 31
GES-LA-M117 Zusätzliche Pflichtpunkte Geschichte ..... 34
GES-LA-M120 Basismodul Fachdidaktik Geschichte ..... 37
GES-LA-M121 Aufbaumodul Fachdidaktik Geschichte ..... 39
GES-LA-M122 Didaktik der Grundschule ..... 41
GES-LA-M123 Basismodul Didaktik der Mittelschule ..... 44
GES-LA-M124 Aufbaumodul Didaktik der Mittelschule ..... 46
GES-LA-PRA Lehramt Geschichte studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum ..... 48

# GES-LA-M101

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Basismodul Alte Geschichte<br>Basic Module Ancient History |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Lehrstuhl für Alte Geschichte / Prof. Dr. Angela Ganter |
| **3. Inhalte des Moduls:** | In diesem Modul erfolgt eine Einführung in die Alte Geschichte. Hierzu gehören<br>- die Einführung in die teilfachspezifischen Arbeitsweisen, Hilfsmittel und Methoden,<br>- die exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder der griechischen und römischen Geschichte (Politik-, Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschichte),<br>- die Einübung von Darstellungstechniken (Referat, Hausarbeit). |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen der Alten Geschichte nach wissenschaftlichen Kriterien zu identifizieren, zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- grundlegende politische, gesellschaftliche, ökonomische und kulturelle Strukturen der antiken Welt präzise zu beschreiben,<br>- epochenspezifische Probleme in den erweiterten Forschungszusammenhang einzuordnen,<br>- die Erkenntnisse unter Verwendung geeigneter Darstellungstechniken (Referat, Hausarbeit) zu präsentieren. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Keine |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Grundschule, Mittelschule, Realschule, Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 1.-3. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 330<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 75 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 255 Std.<br><br>Leistungspunkte: 11 |
| **11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.** | |
| **12. Modulbestandteile:** | |

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Proseminar | Alte Geschichte | 3 | 7 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | P | Vorlesung | Alte Geschichte | 2 | 4 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Proseminar Alte Geschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen, 12 bis 15 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.

# GES-LA-M102

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Basismodul Mittelalterliche Geschichte<br>Basic Module Medieval History |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Professur für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften / Prof. Dr. Jörg Oberste<br>Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte / Prof. Dr. Jenny Oesterle-El Nabbout |
| **3. Inhalte des Moduls:** | In diesem Modul erfolgt eine Einführung in die Mittelalterliche Geschichte. Hierzu gehören<br>- die Einführung in die teilfachspezifischen Arbeitsweisen, Hilfsmittel und Methoden,<br>- die exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder der deutschen und europäischen Geschichte des Mittelalters.<br>- die Einübung von Darstellungstechniken (Referat, Hausarbeit). |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen der Mittelalterlichen Geschichte nach wissenschaftlichen Kriterien zu identifizieren, zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- grundlegende politische, gesellschaftliche, ökonomische und kulturelle Strukturen des deutschen und europäischen Mittelalters zu beschreiben,<br>- epochenspezifische Probleme in den erweiterten Forschungszusammenhang einzuordnen,<br>- die Erkenntnisse unter Verwendung geeigneter Darstellungstechniken (Referat, Hausarbeit) zu präsentieren. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Keine |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Grundschule, Mittelschule, Realschule, Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 1.-3. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 330<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 75 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 255 Std.<br><br>Leistungspunkte: 11 |
| **11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.** | |

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Proseminar | Mittelalterliche Geschichte | 3 | 7 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | P | Vorlesung | Mittelalterliche Geschichte | 2 | 4 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Proseminar Mittelalterliche Geschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen, 12 bis 15 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Thematisch einschlägige Veranstaltungen in Südost- und Osteuropäischer Geschichte sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte werden in Modul GES-LA-M102 anerkannt.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.

# GES-LA-M103

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Basismodul Neuere/Neueste Geschichte<br>Basic Module Early Modern and Modern History |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Lehrstuhl für Geschichte Südost- und Osteuropas / Prof. Dr. Ulf Brunnbauer<br>Lehrstuhl für Geschichte Südost- und Osteuropas / Prof. Dr. Klaus Buchenau<br>Professur für Sozialanthropologie (mit Schwerpunkt Südost- und Osteuropa) / Prof. Dr. Ger Duijzings<br>Professur für Geschichte Ost- und Südosteuropa / Prof. Dr. Guido Hausmann<br>Lehrstuhl für Europäische Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) / Prof. Dr. Rainer Liedtke<br>Lehrstuhl für Neuere Geschichte (Frühe Neuzeit) / Prof. Dr. Harriet Rudolph<br>Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeschichte / Prof. Dr. Mark Spoerer |
| **3. Inhalte des Moduls:** | In diesem Modul erfolgt eine Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte. Hierzu gehören<br>- die Einführung in die teilfachspezifischen Arbeitsweisen, Hilfsmittel und Methoden,<br>- die exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder der deutschen und europäischen, insbesondere der süd-osteuropäischen Politik-, Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschichte seit dem späten 15. Jahrhundert,<br>- die Einübung von Darstellungstechniken (Referat, Hausarbeit). |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen der Neueren und Neuesten Geschichte nach wissenschaftlichen Kriterien zu identifizieren, zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- grundlegende politische, gesellschaftliche, ökonomische und kulturelle Strukturen der deutschen und europäischen, insbesondere südosteuropäischen Politik-, Wirtschafts-, Sozial-, und Kulturgeschichte seit dem späten 15. Jahrhundert zu beschreiben,<br>- epochenspezifische Probleme in den erweiterten Forschungszusammenhang einzuordnen,<br>- die Erkenntnisse unter Verwendung geeigneter Darstellungstechniken (Referat, Hausarbeit) zu präsentieren. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Keine |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Geschichte Lehramt: Grundschule, Mittelschule, Realschule |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |

| | |
|---|---|
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 1.-3. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 330<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 75 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 255 Std.<br><br>Leistungspunkte: 11 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Proseminar | Neuere/Neueste Geschichte | 3 | 7 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | P | Vorlesung | Neuere/Neueste Geschichte | 2 | 4 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Proseminar Neuere/Neueste Geschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen,<br>12 bis 15 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Die Belegung der beiden Veranstaltungen im Basismodul GES-LA-M103 ist unter Berücksichtigung der Veranstaltungen in den Aufbaumodulen Grund- und Mittelschule GES-LA-M106 und Realschule GES-LA-M107 freigestellt. Insgesamt müssen allerdings 7 LP im Teilgebiet Neuere Geschichte und 11 LP im Teilgebiet Neueste Geschichte absolviert werden.

Thematisch einschlägige Veranstaltungen in Südost- und Osteuropäischer Geschichte sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte werden in Modul GES-LA-M103 anerkannt.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.

# GES-LA-M104

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Basis Modul Bayerische Landesgeschichte<br>Basic Module Bavarian History |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Lehrstuhl für Bayerische Landesgeschichte / Prof. Dr. Bernhard Löffler |
| **3. Inhalte des Moduls:** | In diesem Modul erfolgt eine Einführung in die Bayerische Landesgeschichte. Hierzu gehören<br>- die Vermittlung teilfachspezifischer Arbeitsweisen, Hilfsmittel und Methoden,<br>- die exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder der Bayerischen und Vergleichenden Landes- und Regionalgeschichte,<br>- die Einübung von Darstellungstechniken (Referat, Essay, Hausarbeit). |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen der Bayerischen Landesgeschichte nach wissenschaftlichen Kriterien zu identifizieren, zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- grundlegende politische, gesellschaftliche, ökonomische und kulturelle Strukturen des Bayerischen und Vergleichenden Landes- und Regionalgeschichte zu beschreiben,<br>- spezifische landes- und regionalgeschichtlicher Probleme in den erweiterten Forschungszusammenhang einzuordnen,<br>- die Erkenntnisse unter Verwendung geeigneter Darstellungstechniken (Referat, Essay, Hausarbeit) zu präsentieren. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Keine |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Grundschule, Mittelschule, Realschule, Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 1.-3. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 330<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 90 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 240 Std.<br><br>Leistungspunkte: 11 |
| **11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.** | |
| **12. Modulbestandteile:** | |

| Nr. | P / WP / W | Lehr-form | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Grund-kurs | Bayerische Landesgeschichte | 2 | 3 | Klausur oder mündliche Prüfung |
| 2 | P | Übung | Bayerische Landesgeschichte | 2 | 4 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Essay oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |
| 3 | P | Vorlesung | Bayerische Landesgeschichte | 2 | 4 | |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Vorlesung Bayerische Landesgeschichte | Klausur | 60 bis 90 Minuten | Ende der Vorlesungszeit | 100 % |
| | oder | | | |
| | mündliche Prüfung | 15 bis 30 Minuten | Ende der Vorlesungszeit | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.1 und 2) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) sein.

Die Art und Dauer der Modulprüfung wird den Studierenden in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, bekanntgegeben.

# GES-LA-M105

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Basismodul Neuere/Neueste Geschichte<br>Basic Module Early Modern and Modern History |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Lehrstuhl für Geschichte Südost- und Osteuropas / Prof. Dr. Ulf Brunnbauer<br>Lehrstuhl für Geschichte Südost- und Osteuropas / Prof. Dr. Klaus Buchenau<br>Professur für Sozialanthropologie (mit Schwerpunkt Südost- und Osteuropa) / Prof. Dr. Ger Duijzings<br>Professur für Geschichte Ost- und Südosteuropa / Prof. Dr. Guido Hausmann<br>Lehrstuhl für Europäische Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) / Prof. Dr. Rainer Liedtke<br>Lehrstuhl für Neuere Geschichte (Frühe Neuzeit) / Prof. Dr. Harriet Rudolph<br>Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeschichte / Prof. Dr. Mark Spoerer |
| **3. Inhalte des Moduls:** | In diesem Modul erfolgt eine Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte. Hierzu gehören<br>- die Einführung in die teilfachspezifischen Arbeitsweisen, Hilfsmittel und Methoden,<br>- die exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder der deutschen und europäischen, insbesondere der süd-osteuropäischen Politik-, Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschichte seit dem späten 15. Jahrhundert<br>- die Einübung von Darstellungstechniken (Referat, Hausarbeit). |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen der Neueren und Neuesten Geschichte nach wissenschaftlichen Kriterien zu identifizieren, zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- grundlegende politische, gesellschaftliche, ökonomische und kulturelle Strukturen der deutschen und europäischen, insbesondere südosteuropäischen Politik-, Wirtschafts-, Sozial-, und Kulturgeschichte seit dem späten 15. Jahrhundert zu beschreiben,<br>- epochenspezifische Probleme in den erweiterten Forschungszusammenhang einzuordnen,<br>- die Erkenntnisse unter Verwendung geeigneter Darstellungstechniken (Referat, Hausarbeit) zu präsentieren. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Keine |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in /** | 1 Semester |

| | |
|---|---|
| **Vorgesehene Dauer des Moduls:** | |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 1.-3. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 420<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 105 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 315 Std.<br><br>Leistungspunkte: 14 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Proseminar | Neuere/Neueste Geschichte | 3 | 7 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | P | Vorlesung | Neuere/Neueste Geschichte | 2 | 4 | Klausur oder mündliche Prüfung |
| 3 | P | Grundkurs | Neuere/Neueste Geschichte | 2 | 3 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Proseminar Neuere/Neueste Geschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen,<br>12 bis 15 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Die Belegung der drei Veranstaltungen im Basismodul GES-LA-M105 ist unter Berücksichtigung der Veranstaltungen in den Aufbau- und Vertiefungsmodulen freigestellt. Insgesamt müssen allerdings 11 LP im Teilgebiet Neuere Geschichte und 14 LP im Teilgebiet Neueste Geschichte absolviert werden.

Thematisch einschlägige Veranstaltungen in Südost- und Osteuropäischer Geschichte sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte werden in Modul GES-LA-M105 anerkannt.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2 und 3) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.

# GES-LA-M106

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Aufbaumodul Grund- und Mittelschule<br>Advanced Module Grundschule und Mittelschule |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Institut für Geschichte<br>Lehrstuhl für Europäische Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) / Prof. Dr. Rainer Liedtke |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Dieses Modul dient der Vertiefung erworbener Kenntnisse. Hierzu gehören<br>- die Vertiefung der in den Basismodulen erworbenen Grundkenntnisse,<br>- die Praktische Einübung der Arbeit mit Quellen,<br>- die Vertiefung methodischer und theoretischer Kenntnisse der Geschichtswissenschaft. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen sowie themenspezifische Sekundärliteratur fundiert zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- sich auf wissenschaftlichem Niveau mit themenbezogenen Forschungen der antiken, mittelalterlichen und neuzeitlichen Geschichte auseinanderzusetzen und aktuelle Forschungspositionen kritisch zu erschließen,<br>- komplexe historiographische Fragestellungen reflektiert zu diskutieren und eigene Forschungsansätze zu entwickeln<br>- grundlegende Präsentations- und Arbeitsformen (Referat, Hausarbeit) anzuwenden. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Zulassungsvoraussetzung für das Hauptseminar (Nr. 12.1):<br>Abgeschlossenes Basismodul in dem für das Hauptseminar jeweils gewählten Teilfach (GES-LA-M101 oder GES-LA-M102 oder GES-LA-M103 oder GES-LA-M104) |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Grundschule, Mittelschule |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.- 7. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 420<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 60 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 360 Std.<br><br>Leistungspunkte: 14 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Hauptseminar | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 10 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | P | Vorlesung | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 4 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Hauptseminar<br>Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen,<br>20 bis 25 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Unter Berücksichtigung der unter § 48 LPO I festgelegten Mindestpunktzahl ist die Belegung der beiden Veranstaltungen in Modul GES-LA-M106 freigestellt. Beispielhafte Belegungsoptionen:

Proseminar Neuere Geschichte: Basismodul GES-LA-M103
Vorlesung Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M103
Hauptseminar Neueste Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M106
Vorlesung entweder aus Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte oder aus Neuere Geschichte/Neueste Geschichte oder aus Bayerische Landegeschichte: Aufbaumodul GES-LA-M106

Proseminar Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M103
Vorlesung Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M103
Hauptseminar Neuere Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M106
Vorlesung entweder aus Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte oder aus Neuere Geschichte/Neueste Geschichte oder aus Bayerische Landegeschichte: Aufbaumodul GES-LA-M106

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.

# GES-LA-M107

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Aufbaumodul Realschule<br>Advanced Module Realschule |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Institut für Geschichte<br>Lehrstuhl für Europäische Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) / Prof. Dr. Rainer Liedtke |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Dieses Modul dient der Vertiefung erworbener Kenntnisse. Hierzu gehören<br>- die Vertiefung der in den Basismodulen erworbenen Grundkenntnisse,<br>- Praktische Einübung der Arbeit mit Quellen;<br>- die Vertiefung methodischer und theoretischer Kenntnisse der Geschichtswissenschaft. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen sowie themenspezifische Sekundärliteratur fundiert zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- sich auf wissenschaftlichem Niveau mit themenbezogenen Forschungen der antiken, mittelalterlichen und neuzeitlichen Geschichte auseinanderzusetzen und aktuelle Forschungspositionen kritisch zu erschließen,<br>- komplexe historiographische Fragestellungen reflektiert zu diskutieren und eigene Forschungsansätze zu entwickeln,<br>- grundlegende Präsentations- und Arbeitsformen (Referat, Hausarbeit) anzuwenden. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Zulassungsvoraussetzung für das Hauptseminar (Nr. 12.1):<br>Abgeschlossenes Basismodul in dem für das Hauptseminar jeweils gewählten Teilfach (GES-LA-M101 oder GES-LA-M102 oder GES-LA-M103 oder GES-LA-M104) |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Realschule |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.-7. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 510<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 90 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 420 Std.<br><br>Leistungspunkte: 17 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Hauptseminar | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 10 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | P | Vorlesung | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 4 | Klausur oder mündliche Prüfung |
| 3 | P | Grundkurs | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 3 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Hauptseminar<br>Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen,<br>20 bis 25 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Unter Berücksichtigung der unter § 48 LPO I festgelegten Mindestpunktzahl ist die Belegung der drei Veranstaltungen in Modul GES-LA-M107 freigestellt. Beispielhafte Belegungsoptionen:

Proseminar Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M103
Vorlesung Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M103
Hauptseminar Neuere Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M106
Vorlesung entweder aus Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte oder aus Neuere Geschichte/Neueste Geschichte oder aus Bayerische Landegeschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107

Grundkurs entweder aus Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte oder aus Neuere Geschichte/Neueste Geschichte oder aus Bayerische Landegeschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107

Proseminar Neuere Geschichte: Basismodul GES-LA-M103
Vorlesung Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-103
Hauptseminar Neueste Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107
Vorlesung entweder aus Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte oder aus Neuere Geschichte/Neueste Geschichte oder aus Bayerische Landegeschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107
Grundkurs entweder aus Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte oder aus Neuere Geschichte/Neueste Geschichte oder aus Bayerische Landegeschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107

Proseminar Neuere Geschichte: Basismodul GES-LA-M103
Vorlesung Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M103
Hauptseminar entweder aus Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte oder aus Neuere Geschichte/Neueste Geschichte oder aus Bayerische Landegeschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107
Vorlesung Neueste Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107
Grundkurs Neueste Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107

Proseminar Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M103
Vorlesung Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-103
Hauptseminar entweder aus Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte oder aus Neuere Geschichte/Neueste Geschichte oder aus Bayerische Landegeschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107
Vorlesung Neuere Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107
Grundkurs Neuere Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M107

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2 und 3) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.

# GES-LA-M110

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Aufbaumodul Alte Geschichte<br>Advanced Module Ancient History |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Lehrstuhl für Alte Geschichte / Prof. Dr. Angela Ganter |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Dieses Modul dient der Vertiefung erworbener Kenntnisse im Bereich der Alten Geschichte. Hierzu gehören<br>- der vertiefte wissenschaftliche Umgang mit Quellen und Forschungen an ausgewählten Themen aus dem Bereich der Alten Geschichte,<br>- die Vermittlung zentraler Inhalte und Kenntnisse politischer, sozialer, wirtschaftlicher und kultureller Strukturen an ausgewählten Themen aus dem Bereich der Alten Geschichte,<br>- die Einübung der Verwendung von Hilfsmitteln und von Präsentationsformen und -techniken. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen sowie themenspezifische Sekundärliteratur fundiert zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- sich auf wissenschaftlichem Niveau mit themenbezogenen Forschungen der Alten Geschichte auseinanderzusetzen und aktuelle Forschungspositionen kritisch zu erschließen,<br>- komplexe historiographische Fragestellungen reflektiert zu diskutieren und eigene Forschungsansätze zu entwickeln<br>- grundlegende Präsentations- und Arbeitsformen (Referat, Hausarbeit) anzuwenden. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Zulassungsvoraussetzung für das Hauptseminar (Nr. 12.1):<br>Basismodul Alte Geschichte: Modul GES-LA-M101 |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.-9. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 510<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 90 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 420 Std.<br><br>Leistungspunkte: 17 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Hauptseminar | Alte Geschichte | 2 | 10 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | P | Übung | Alte Geschichte | 2 | 4 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Essay oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |
| 3 | P | Grundkurs | Alte Geschichte | 2 | 3 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Hauptseminar Alte Geschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen, 20 bis 25 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2 und 3) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) sein.

# GES-LA-M111

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Aufbaumodul Mittelalterliche Geschichte<br>Advanced Module Medieval History |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Professur für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften / Prof. Dr. Jörg Oberste<br>Lehrstuhl für Mittelalter Geschichte / Prof. Dr. Jenny Oesterle-El Nabbout |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Dieses Modul dient der Vertiefung erworbener Kenntnisse im Bereich der Mittelalterlichen Geschichte. Hierzu gehören<br>- der vertiefte wissenschaftlicher Umgang mit Quellen und Forschungen an ausgewählten Beispielen der europäischen Geschichte des Mittelalters,<br>- die problemorientierte und eigenständige Auseinandersetzung mit Methoden und Theorien des geschichtswissenschaftlichen Arbeitens,<br>- die Einübung der Verwendung von Hilfsmitteln und von Präsentationsformen und -techniken. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen sowie themenspezifische Sekundärliteratur fundiert zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- sich auf wissenschaftlichem Niveau mit themenbezogenen Forschungen der Mittelalterlichen Geschichte auseinanderzusetzen und aktuelle Forschungspositionen kritisch zu erschließen,<br>- komplexe historiographische Fragestellungen reflektiert zu diskutieren und eigene Forschungsansätze zu entwickeln,<br>- grundlegende Präsentations- und Arbeitsformen (Referat, Hausarbeit) anzuwenden. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Zulassungsvoraussetzung für das Hauptseminar (Nr. 12.1):<br>Basismodul Mittelalterliche Geschichte: Modul GES-LA-M102 |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.-9. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 510<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 60 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 420 Std. |

| | |
|---|---|
| | Leistungspunkte: 17 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Hauptseminar | Mittelalterliche Geschichte | 2 | 10 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | P | Übung | Mittelalterliche Geschichte | 2 | 4 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Essay oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |
| 3 | P | Grundkurs | Mittelalterliche Geschichte | 2 | 3 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Hauptseminar Mittelalterliche Geschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen,<br>20 bis 25 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Thematisch einschlägige Veranstaltungen in Südost- und Osteuropäischer Geschichte sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte werden in Modul GES-LA-M111 anerkannt.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2 und 3) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) sein.

# GES-LA-M112

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Aufbaumodul Neuere/Neueste Geschichte<br>Advanced Module Early Modern and Modern History |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Lehrstuhl für Geschichte Südost- und Osteuropas / Prof. Dr. Ulf Brunnbauer<br>Lehrstuhl für Geschichte Südost- und Osteuropas / Prof. Dr. Klaus Buchenau<br>Professur für Sozialanthropologie (mit Schwerpunkt Südost- und Osteuropa) / Prof. Dr. Ger Duijzings<br>Professur für Geschichte Ost- und Südosteuropa / Prof. Dr. Guido Hausmann<br>Lehrstuhl für Europäische Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) / Prof. Dr. Rainer Liedtke<br>Lehrstuhl für Neuere Geschichte (Frühe Neuzeit) / Prof. Dr. Harriet Rudolph<br>Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeschichte / Prof. Dr. Mark Spoerer |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Dieses Modul dient der Vertiefung erworbener Kenntnisse im Bereich der Neueren und Neuesten Geschichte. Hierzu gehören<br>- der vertiefte Umgang mit teilfachspezifischen Arbeitsweisen, Hilfsmitteln und Methoden,<br>- die vertiefte exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder der deutschen und europäischen Politik-, Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschichte seit dem späten 15. Jahrhundert<br>- die Einübung der Verwendung von Hilfsmitteln und von Präsentationsformen und -techniken. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen sowie themenspezifische Sekundärliteratur fundiert zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- sich auf wissenschaftlichem Niveau mit themenbezogenen Forschungen der Neueren und Neuesten Geschichte auseinanderzusetzen und aktuelle Forschungspositionen kritisch zu erschließen,<br>- komplexe historiographische Fragestellungen reflektiert zu diskutieren und eigene Forschungsansätze zu entwickeln,<br>- grundlegende Präsentations- und Arbeitsformen (Referat, Hausarbeit) anzuwenden. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Zulassungsvoraussetzung für das Hauptseminar (Nr. 12.1):<br>Basismodul Neuere/Neueste Geschichte: Modul GES-LA-M105 |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Geschichte Lehramt: Gymnasium |

| | |
|---|---|
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.-9. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 420<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 60 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 360 Std.<br><br>Leistungspunkte: 14 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Hauptseminar | Neuere/Neueste Geschichte | 2 | 10 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | P | Übung | Neuere/Neueste Geschichte | 2 | 4 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Essay oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Hauptseminar Neuere/Neueste Geschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen, 20 bis 25 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Unter Berücksichtigung der unter § 67 LPO I festgelegten Mindestpunktzahl ist die Belegung der beiden Veranstaltungen in Modul GES-LA-M112 freigestellt. Beispielhafte Belegungsoptionen:

Proseminar Neuere Geschichte: Basismodul GES-LA-M105
Vorlesung Neuere Geschichte: Basismodul GES-LA-M105
Grundkurs Neuere Geschichte oder Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M105
Hauptseminar Neueste Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M112
Übung Neueste Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M112

Proseminar Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M105
Vorlesung Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M105
Grundkurs Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M105
Hauptseminar Neuere Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M112

Übung Neuere Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M112

Proseminar Neuere Geschichte: Basismodul GES-LA-M105
Vorlesung Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M105
Grundkurs Neuere Geschichte oder Neueste Geschichte: Basismodul GES-LA-M105
Hauptseminar Neueste Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M112
Übung Neuere Geschichte: Aufbaumodul GES-LA-M112

Thematisch einschlägige Veranstaltungen in Südost- und Osteuropäischer Geschichte sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte werden in Modul GES-LA-M112 anerkannt.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) sein.

# GES-LA-M113

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Aufbaumodul Bayerische Landesgeschichte<br>Advanced Module Bavarian History |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Lehrstuhl für Bayerische Landesgeschichte / Prof. Dr. Bernhard Löffler |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Dieses Modul dient der Vertiefung erworbener Kenntnisse im Bereich der Bayerischen Landesgeschichte. Hierzu gehören<br>- der vertiefte Umgang mit teilfachspezifischen Arbeitsweisen, Hilfsmitteln und Methoden,<br>- die vertiefte exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder aus dem Bereich der Bayerischen und Vergleichenden Landes- und Regionalgeschichte,<br>- die Einübung der Verwendung von Hilfsmitteln und von Präsentationsformen und -techniken. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen sowie themenspezifische Sekundärliteratur fundiert zu analysieren und kritisch zu bewerten,<br>- sich auf wissenschaftlichem Niveau mit themenbezogenen Forschungen der Bayerischen und Vergleichenden Landesgeschichte auseinanderzusetzen und aktuelle Forschungspositionen kritisch zu erschließen,<br>- komplexe historiographische Fragestellungen reflektiert zu diskutieren und eigene Forschungsansätze zu entwickeln<br>- grundlegende Präsentations- und Arbeitsformen (Referat, Hausarbeit) anzuwenden. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Zulassungsvoraussetzung für das Hauptseminar (Nr. 12.1):<br>Basismodul Bayerische Landesgeschichte: Modul GES-LA-M104 |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.-6. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 420<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 60 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 360 Std.<br><br>Leistungspunkte: 14 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Hauptseminar | Bayerische Landesgeschichte | 2 | 10 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | WP | Vorlesung | Bayerische Landesgeschichte | 2 | 4 | Klausur oder mündliche Prüfung |
| 3 | WP | Übung | Bayerische Landesgeschichte | 2 | 4 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Essay oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Hauptseminar Bayerische Landesgeschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen, 20 bis 25 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Insgesamt sind zwei Veranstaltungen zu absolvieren. Ein Hauptseminar muss absolviert werden. Hinzukommt entweder eine Vorlesung oder eine Übung.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2 und 3) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) sein.

# GES-LA-M114

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Vertiefungsmodul I<br>Specialisation Module I |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Institut für Geschichte<br>Lehrstuhl für Europäische Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) / Prof. Dr. Rainer Liedtke |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Dieses Modul dient der Vertiefung erworbener Kenntnisse. Hierzu gehören<br>- die Vermittlung von forschungsbezogenen Inhalten und tiefergehenden Strukturen aus ausgewählten Bereichen der antiken, mittelalterlichen und neuzeitlichen Geschichte sowie der Bayerischen Landesgeschichte, Südost- und Osteuropäischen Geschichte und der Wirtschafts- und Sozialgeschichte,<br>- die anwendungsorientierte Einführung in digitale und internetbasierte Methoden der Geschichtswissenschaft.<br>- die Erarbeitung historischer Beispiele demokratischer Aushandlungsprozesse, Partizipationsformen und gesellschaftlicher Selbstverständigung,<br>- die Einübung der Verwendung von Hilfsmitteln und von Präsentationsformen und -techniken. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Quellen sowie themenspezifische Sekundärliteratur fundiert zu analysieren und kritisch zu bewerten;<br>- sich auf wissenschaftlichem Niveau mit themenbezogenen Forschungen der antiken, mittelalterlichen und neuzeitlichen Geschichte auseinanderzusetzen und aktuelle Forschungspositionen kritisch zu erschließen,<br>- komplexe historiographische Fragestellungen reflektiert zu diskutieren und eigene Forschungsansätze zu entwickeln,<br>- Potentiale und Grenzen internetbasierter Medien für die historische Forschung zu beurteilen,<br>- digitale und KI-gestützte Online-Tools zur Datenaufbereitung, -analyse und -visualisierung anwenden,<br>- zentraler historische Entwicklungen, Strukturen und Konfliktlinien demokratischer Ordnungen anhand ausgewählter Fallbeispiele und deren Bedeutung für gegenwärtige Formen politischer Kultur zu analysieren,<br>- grundlegende Präsentations- und Arbeitsformen (Referat, Hausarbeit) anzuwenden. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Zulassungsvoraussetzung für das Hauptseminar (Nr. 12.1): |

| | |
|---|---|
| | Abgeschlossenes Basismodul in dem für das Hauptseminar gewählten Teilfach (GES-LA-M101 oder GES-LA-M102 oder GES-LA-M104 oder GES-LA-M105) |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.-9. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 420<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 60 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 360 Std.<br><br>Leistungspunkte: 14 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Hauptseminar | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 10 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | WP | Übung | Geschichte, Internet, KI | 2 | 4 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Essay oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |
| 3 | WP | Übung | Demokratiebildung | 2 | 4 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Portfolio (mit praktischen, anwendungsbezogenen und schriftlichen Arbeitsaufträgen) oder<br>anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Hauptseminar<br>Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen, 20 bis 25 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Unter Berücksichtigung der unter § 67 LPO I festgelegten Mindestpunktzahl ist die Belegung der Pflichtveranstaltung in Modul GES-LA-M114 freigestellt.

Die Übung Geschichte, Internet, KI wird in der Regel im Wintersemester angeboten.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2 und 3) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) sein.

# GES-LA-M115

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Vertiefungsmodul II<br>Specialisation Module II |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Institut für Geschichte<br>Lehrstuhl für Europäische Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) / Prof. Dr. Rainer Liedtke |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Dieses Modul dient der Vertiefung erworbener Kenntnisse. Hierzu gehören<br>- die Vermittlung eines breites Überblickswissens über Inhalte, Fragestellungen und Strukturen in den Teilfächern Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Neuere/Neueste Geschichte, Bayerische Landesgeschichte, Südost- und Osteuropäische Geschichte sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte,<br>- die anwendungsorientierte Einführung in digitale und internetbasierte Methoden der Geschichtswissenschaft,<br>- die Erarbeitung historischer Beispiele demokratischer Aushandlungsprozesse, Partizipationsformen und gesellschaftlicher Selbstverständigung,<br>- die Einübung von Präsentationsformen und -techniken. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden ein breites Überblickswissen zu Strukturen zusammenhängenden Fachgebieten der Geschichtswissenschaft erworben,<br>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Potentiale und Grenzen internetbasierter Medien für die historische Forschung zu beurteilen,<br>- digitale und KI-gestützte Online-Tools zur Datenaufbereitung, -analyse und -visualisierung anwenden,<br>- zentraler historische Entwicklungen, Strukturen und Konfliktlinien demokratischer Ordnungen anhand ausgewählter Fallbeispiele und deren Bedeutung für gegenwärtige Formen politischer Kultur zu analysieren,<br>- grundlegende Präsentations- und Arbeitsformen (Referat, Hausarbeit) anzuwenden. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Keine |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |

| | |
|---|---|
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.-9. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 450<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 120 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 330 Std.<br><br>Leistungspunkte: 15 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Vorlesung | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 4 | |
| 2 | P | Vorlesung | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 4 | |
| 3 | P | Grund-kurs | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 3 | Klausur oder mündliche Prüfung |
| 4 | WP | Übung | Geschichte, Internet, KI | 2 | 4 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Essay oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |
| 5 | WP | Übung | Demokratiebildung | 2 | 4 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Portfolio (aus praktischen, anwendungsbezogenen und schriftlichen Arbeitsaufträgen) oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |
| Bemerkung: | | | | | | |

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Vorlesung (Nr. 12.1)<br>Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | Klausur<br><br>oder<br><br>mündliche Prüfung | 60 bis 90 Minuten<br><br><br><br>15 bis 30 Minuten | Ende der Vorlesungszeit<br><br><br><br>Ende der Vorlesungszeit | 50 % |
| und | | | | |
| Vorlesung (Nr. 12.2)<br>Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | Klausur<br><br>oder<br><br>mündliche Prüfung | 60 bis 90 Minuten<br><br><br><br>15 bis 30 Minuten | Ende der Vorlesungszeit<br><br><br><br>Ende der Vorlesungszeit | 50 % |

**14. Bemerkungen:**

Es müssen zwei Vorlesungen absolviert werden, weiterhin ein Grundkurs sowie eine Übung nach Wahl. Die beiden Vorlesungen bilden jeweils 50 % der Modulnote.

Unter Berücksichtigung der unter § 67 LPO I festgelegten Mindestpunktzahl ist die Belegung der drei Pflichtveranstaltungen in Modul GES-LA-M115 freigestellt.

Die Übung „Geschichte, Internet, KI“ wird in der Regel im Wintersemester angeboten.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.3 bis 5) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) sein.

Die Art und Dauer der Modulprüfungen wird den Studierenden in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, bekanntgegeben.

# GES-LA-M117

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Zusätzliche Pflichtpunkte Geschichte<br>Additional compulsory points |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Institut für Geschichte<br>Lehrstuhl für Europäische Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) / Prof. Dr. Rainer Liedtke |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Das Modul dient der flexiblen Vertiefung fachlicher Kompetenzen in der Geschichtswissenschaft und ermöglicht es Studierenden, ergänzende Kenntnisse, Methoden oder Forschungsperspektiven zu erwerben. Hierzu gehören<br>- die Einführung in ein spezielles Themenfeld der Geschichte (z. B. Epochen, Regionen, gesellschaftliche Entwicklungen),<br>- die wissensorientierte Vertiefung historischer Themen und Methoden,<br>- die Analyse zentraler historischer Quellen,<br>- die systematische Erarbeitung zentraler Konzepte, Begriffe und Quellenarten,<br>- die Erarbeitung von Analyseverfahren, Konzepten und Forschungsansätzen,<br>- die Anwendung der Methoden in fachlicher Diskussion,<br>- die Anwendung historiographischer Methoden auf Quellen, Fallstudien oder Projektaufgaben,<br>- die Durchführung kleiner forschungsnaher Aufgaben. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- ergänzende historische Inhalte und Methoden selbstständig zu erschließen und anzuwenden,<br>- fachliche Diskurse und theoretische Ansätze kritisch zu reflektieren,<br>- historiographische Fragestellungen methodisch fundiert zu bearbeiten,<br>- Ergebnisse eigenständig zu dokumentieren und zu präsentieren,<br>- das erworbene Wissen gezielt auf eigene Forschungsfragen oder Projekte zu übertragen. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Keine |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.-6. Semester |

| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 90-120<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 30 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 60-90 Std.<br><br>Leistungspunkte: 3-4 |
|---|---|

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | WP | Grundkurs | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 3 | Klausur oder mündliche Prüfung |
| 2 | WP | Vorlesung | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 4 | Klausur oder mündliche Prüfung |
| 3 | WP | Übung | Geschichtswissenschaft | 2 | 4 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Essay oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| - | - | - | - | - |

**14. Bemerkungen:**

Das Modul muss nur dann belegt werden, wenn weder Modul GES-LA-M110 noch Modul GES-LA-M111 gewählt wurde. In dieser Variante kann die festgelegte Mindestpunktzahl von 92 ECTS nicht erreicht und es muss somit eine weitere fachwissenschaftliche Veranstaltung belegt werden.

Es ist nach Wahl der oder des Studierenden eine Lehrveranstaltung Nr. 12.1 bis 3 zu absolvieren.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.1 bis 3) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) sein.

Das Modul bleibt unbenotet.

# GES-LA-M120

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Basismodul Fachdidaktik Geschichte<br>Basic Module History Didactics |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Abteilung Geschichtsdidaktik / Dr. Christine Grieb |
| **3. Inhalte des Moduls:** | In diesem Modul erfolgt eine Einführung in die Fachdidaktik Geschichte. Hierzu gehören<br>- ein grundlegender Überblick über Theorien der Geschichtsdidaktik, Methoden, Medien und Arbeitsformen des Geschichtsunterrichts,<br>- die Einführung in die Lehrpläne der jeweiligen Schularten, die Unterrichtsplanung sowie die Analyse bzw. Gestaltung von Unterrichtsmaterialien. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden einen soliden Überblick über theoretische geschichtsdidaktische Aspekte (Unterrichtsprinzipien, Kompetenzmodelle, Geschichtskultur etc.) erworben. Sie haben Unterrichtseinheiten geplant.<br>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- didaktische Theorien kritisch zu reflektieren und in praktischen Zusammenhängen schulartbezogen (lehrplankonform) einzubringen,<br>- sich mit Unterrichtsmaterialien (Text-, Bild- und Sachquellen, Darstellungen, Schulbücher) auseinanderzusetzen und eigene, didaktisch aufbereitete Materialien zu erstellen. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Der Grundkurs (Nr. 12.1) muss vor Beginn der Übung (Nr. 12.2) erfolgreich absolviert sein. |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Grundschule, Mittelschule, Realschule, Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 2 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 2.-3. Semester<br>Grundkurs Geschichtsdidaktik (Nr. 12.1) im 2. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 180<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 60 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std.<br><br>Leistungspunkte: 6 |
| **11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.** | |

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Grundkurs | Grundkurs: Einführung in die Didaktik des Geschichtsunterrichts | 2 | 4 | |
| 2 | P | Übung | Geschichtsdidaktik | 2 | 2 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Unterrichtsentwurf oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Grundkurs Geschichtsdidaktik | Klausur | 45 bis 90 Minuten | Ende der Vorlesungszeit | 100 % |
| | oder | | | |
| | mündliche Prüfung | 15 bis 30 Minuten | Ende der Vorlesungszeit | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Der Grundkurs (Nr. 12.1) muss vor Beginn der Übung (Nr. 12.2) erfolgreich absolviert sein.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) oder für den Bereich der Didaktik das Erstellen eigener Unterrichtskonzepte sowie die Ausarbeitung von Arbeitsmaterial sein.

Die Art und Dauer der Modulprüfung wird den Studierenden in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, bekanntgegeben.

Falls das fachdidaktische Praktikum im Fach Geschichte abgeleistet wird, sollte der Grundkurs Einführung in die Didaktik des Geschichtsunterrichts bereits vor der Bewerbung für das Praktikum absolviert sein.

Bei der Übung Geschichtsdidaktik muss es sich um eine thematische Übung handeln. Die Staatsexamensübung kann nicht in das Modul eingebracht werden.

# GES-LA-M121

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Aufbaumodul Fachdidaktik Geschichte<br>Advanced Module History Didactics |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Abteilung Geschichtsdidaktik/ Dr. Christine Grieb |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Dieses Modul dient der Vertiefung erworbener Kenntnisse. Hierzu gehören<br>- vertiefte Beschäftigung mit Einzelaspekten der Geschichtsdidaktik und des Geschichtsunterrichts. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls haben sich die Studierenden vertieft mit Sekundärliteratur zu einem bestimmten Bereich der Geschichtsdidaktik auseinandergesetzt und können die wissenschaftliche Diskussion reflektieren, einen eigenen Standpunkt formulieren sowie die Erkenntnisse auf eine Unterrichtssituation beziehen.<br>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- im Lauf des Studiums erworbene Kenntnisse und Fertigkeiten anzuwenden,<br>- zu relevanten Lehrplanthemen Unterrichtseinheiten zu entwerfen. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Basismodul Fachdidaktik Geschichte: Modul GES-LA-M120 |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Grundschule, Mittelschule, Realschule, Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 2 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.-7. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 240<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 60 Std.<br>2. Selbststudium: 180 Std.<br><br>Leistungspunkte: 8 |
| **11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.** | |
| **12. Modulbestandteile:** | |

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Seminar | Geschichtsdidaktik | 2 | 6 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | P | Übung | Geschichtsdidaktik | 2 | 2 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat oder Klausur oder Unterrichtsentwurf oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Seminar Geschichtsdidaktik | Portfolio aus praktischen, anwendungsbezogenen und schriftlichen Arbeitsaufträgen | mindestens 4 Wochen, 20 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |
| | oder | | | |
| | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen, 20 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) oder für den Bereich der Didaktik das Erstellen eigener Unterrichtskonzepte sowie die Ausarbeitung von Arbeitsmaterial sein.

Die Art und Dauer der Modulprüfung wird den Studierenden in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, bekanntgegeben.

Bei der Übung Geschichtsdidaktik muss es sich um eine thematische Übung handeln. Die Staatsexamensübung kann nicht in das Modul eingebracht werden.

# GES-LA-M122

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Didaktik der Grundschule<br>Didactics Primary School |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Abteilung Geschichtsdidaktik / Dr. Christine Grieb |
| **3. Inhalte des Moduls:** | In diesem Modul erfolgt eine Einführung in die Fachdidaktik Geschichte. Hierzu gehören<br>- ein grundlegender Überblick über Theorien der Geschichtsdidaktik, Methoden, Medien und Arbeitsformen des Geschichtsunterrichts,<br>- die Einführung in den Lehrplan, die Unterrichtsplanung sowie die Analyse bzw. Gestaltung von Unterrichtsmaterialien,<br>- ausgewählte Einblicke in Herangehensweisen und Themenfelder der historischen Fachwissenschaft. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden einen soliden Überblick über theoretische geschichtsdidaktische Aspekte (Unterrichtsprinzipien, Kompetenzmodelle, Geschichtskultur etc.) erworben und besitzen zu einem Teilbereich der Fachwissenschaft weiterführende Kenntnisse<br>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- didaktische Theorien kritisch zu reflektieren und in praktischen Zusammenhängen schulartbezogen (lehrplankonform) einzubringen,<br>- sich mit Unterrichtsmaterialien (Text-, Bild- und Sachquellen, Darstellungen, Schulbücher) auseinanderzusetzen und eigene, didaktisch aufbereitete Materialien zu erstellen. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Der Grundkurs Geschichtsdidaktik (Nr. 12.1) muss vor Beginn der Übung (Nr. 12.2) erfolgreich absolviert sein. |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Studium Didaktik der Grundschule |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 2 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 2.-7. Semester,<br>Grundkurs Geschichtsdidaktik (Nr. 12.1) im 2. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 270<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 90 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 180 Std.<br><br>Leistungspunkte: 9 |

**11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.**

**12. Modulbestandteile:**

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Grundkurs | Grundkurs: Einführung in die Didaktik des Geschichtsunterrichts | 2 | 4 | |
| 2 | P | Übung | Geschichtsdidaktik | 2 | 2 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Unterrichtsentwurf oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |
| 3 | P | Grundkurs | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 3 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Grundkurs Geschichtsdidaktik | Klausur | 45 bis 90 Minuten | Ende der Vorlesungszeit | 100 % |
| | oder | | | |
| | mündliche Prüfung | 15 bis 30 Minuten | Ende der Vorlesungszeit | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Der Grundkurs Geschichtsdidaktik (Nr. 12.1) muss vor Beginn der Übung (Nr. 12.2) erfolgreich absolviert sein. Der Grundkurs aus der Fachwissenschaft Geschichte (Nr. 12.3) kann hingegen jederzeit belegt werden.

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2 und 3) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) oder für den Bereich der Didaktik das Erstellen eigener Unterrichtskonzepte sowie die Ausarbeitung von Arbeitsmaterial sein.

Die Art und Dauer der Modulprüfung wird den Studierenden in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, bekanntgegeben.

Bei der Übung Geschichtsdidaktik muss es sich um eine thematische Übung handeln. Die Staatsexamensübung kann nicht in das Modul eingebracht werden.

# GES-LA-M123

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Basismodul Didaktik der Mittelschule<br>Basic Module Mittelschule |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Abteilung Geschichtsdidaktik / Dr. Christine Grieb |
| **3. Inhalte des Moduls:** | In diesem Modul erfolgt eine Einführung in die Fachdidaktik Geschichte. Hierzu gehören<br>- ein grundlegender Überblick über Theorien der Geschichtsdidaktik, Methoden, Medien und Arbeitsformen des Geschichtsunterrichts,<br>- ausgewählte Einblicke in Herangehensweisen und Themenfelder der historischen Fachwissenschaft. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden einen soliden Überblick über theoretische geschichtsdidaktische Aspekte (Unterrichtsprinzipien, Kompetenzmodelle, Geschichtskultur etc.) erworben und besitzen zu einem Teilbereich der Fachwissenschaft weiterführende Kenntnisse.<br>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- didaktische Theorien kritisch zu reflektieren und in praktischen Zusammenhängen schulartbezogen (lehrplankonform) einzubringen. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Keine |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Studium Didaktik der Mittelschule |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 2.-3. Semester<br>Grundkurs Geschichtsdidaktik (Nr. 12.1) im 2. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 240<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 60 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 180 Std.<br><br>Leistungspunkte: 8 |
| **11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.** | |
| **12. Modulbestandteile:** | |

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Grundkurs | Grundkurs: Einführung in die Didaktik des Geschichtsunterrichts | 2 | 4 | |
| 2 | P | Vorlesung | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 4 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Grundkurs Geschichtsdidaktik | Klausur | 45 bis 90 Minuten | Ende der Vorlesungszeit | 100% |
| | oder | | | |
| | mündliche Prüfung | 15 bis 30 Minuten | Ende der Vorlesungszeit | 100% |

**14. Bemerkungen:**
Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.3) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.

Die Art und Dauer der Modulprüfung wird den Studierenden in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, bekanntgegeben.

# GES-LA-M124

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Aufbaumodul Didaktik der Mittelschule<br>Advanced Module Mittelschule |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Abteilung Geschichtsdidaktik / Dr. Christine Grieb |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Dieses Modul dient der Vertiefung erworbener Kenntnisse. Hierzu gehören<br>- die vertiefte Beschäftigung mit Einzelaspekten der Geschichtsdidaktik und des Geschichtsunterrichts,<br>- Ausgewählte inhaltliche Aspekte eines Teilfachs der Fachwissenschaft. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls haben sich die Studierenden vertieft mit Sekundärliteratur zu einem bestimmten Bereich der Geschichtsdidaktik auseinandergesetzt und können die wissenschaftliche Diskussion reflektieren, einen eigenen Standpunkt formulieren sowie die Erkenntnisse auf eine Unterrichtssituation beziehen. Sie besitzen zu einem geschichtlichen Teilbereich fundierte Kenntnisse.<br>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- im Lauf des Studiums erworbene Kenntnisse und Fertigkeiten anzuwenden,<br>- zu relevanten Lehrplanthemen Unterrichtseinheiten zu entwerfen. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Keine |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Basismodul Didaktik der Mittelschule: Modul GES-LA-M123 |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Studium Didaktik der Mittelschule |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Jedes Semester |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 2 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | 4.-7. Semester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 270<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 60 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 210 Std.<br><br>Leistungspunkte: 9 |
| **11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.** | |
| **12. Modulbestandteile:** | |

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Seminar | Geschichtsdidaktik | 2 | 6 | Regelmäßige aktive Teilnahme, Referat |
| 2 | P | Grundkurs | Alte Geschichte<br>oder<br>Mittelalterliche Geschichte<br>oder<br>Neuere/Neueste Geschichte<br>oder<br>Bayerische Landesgeschichte | 2 | 3 | Klausur oder mündliche Prüfung |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| Seminar Geschichtsdidaktik | Portfolio aus praktischen, anwendungsbezogenen und schriftlichen Arbeitsaufträgen | mindestens 4 Wochen, 20 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |
| | oder | | | |
| | Hausarbeit mit Bezug zum Referatsthema | mindestens 4 Wochen, 20 Seiten | Ende des Semesters | 100 % |

**14. Bemerkungen:**

Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch nach Maßgabe des jeweiligen Dozenten oder der jeweiligen Dozentin.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.2) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.

# GES-LA-PRA

| | |
|---|---|
| **1. Name des Moduls:** | Lehramt Geschichte studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum |
| | History Teaching Methodology Internship |
| **2. Fachgebiet / Verantwortlich:** | Abteilung Geschichtsdidaktik/ Dr. Christine Grieb |
| **3. Inhalte des Moduls:** | Das Modul verbindet ein schulisches Praktikum mit einer fachdidaktischen Begleitübung und ermöglicht den Studierenden die systematische Verknüpfung von universitärer Theorie und schulischer Praxis. Im Zentrum stehen die Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsstunden sowie die Analyse unterrichtsrelevanter Beobachtungen aus dem Schulalltag. Hierzu gehören<br>- Hospitationen im Geschichtsunterricht verschiedener Jahrgangsstufen,<br>- die Planung, Vorbereitung und Durchführung eigener Unterrichtsstunden,<br>- die Anwendung geschichtsdidaktischer Prinzipien in realen Unterrichtssituationen,<br>- die Beobachtung von Lernprozessen, Gesprächsführung, Methodenwahl und Mediengebrauch,<br>- die Dokumentation und Reflexion von Unterrichtserfahrungen, Herausforderungen und Problemstellungen,<br>- die Vorstellung und Diskussion von Stundenentwürfen,<br>- kollegiales Feedback zu gehaltenen Unterrichtsstunden,<br>- die Analyse von Unterrichtssequenzen auf Basis geschichtsdidaktischer Theorien,<br>- Verknüpfung schulischer Praxis mit Konzepten historischen Lernens (z. B. Kompetenzorientierung, Multiperspektivität, Kontroversität, Narrativität, Quellenarbeit),<br>- die Auseinandersetzung mit Grundfragen historischen Lernens, Lernvoraussetzungen und Lernschwierigkeiten,<br>- die Prinzipien der Planung, Strukturierung und Auswertung von Geschichtsunterricht<br>- die Reflexion der eigenen Rolle als Lehrperson und Entwicklung professioneller Unterrichtshaltungen. |
| **4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:** | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,<br>- Unterricht zu planen und fachlich fundierte Stundenentwürfe zu erstellen, die an geschichtsdidaktischen Konzepten orientiert sind,<br>- Unterricht durchzuführen: eigene Unterrichtsstunden im Fach Geschichte kompetent und adressatengerecht zu realisieren, |

| | |
|---|---|
| | - Unterricht zu reflektieren: eigene und fremde Unterrichtssequenzen kritisch zu analysieren, zu bewerten und weiterzuentwickeln,<br>- schulische Beobachtungen mit geschichtsdidaktischen Theorien, Modellen und Grundbegriffen in Beziehung zu setzen.<br>- Lernprozesse zu erkennen: Lernschwierigkeiten und Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern zu identifizieren und bei der Unterrichtsplanung zu berücksichtigen.<br>- Unterrichtsmethoden begründet auszuwählen: methodische Entscheidungen (Quellenarbeit, Narrationen, Perspektivenwechsel, Medienwahl etc.) fachlich zu begründen.<br>- eine professionelle Haltung zu entwickeln: eigenes pädagogisches Handeln zu reflektieren, kollegiales Feedback einzuordnen und weiterzuverarbeiten.<br>- Kommunikativ und kooperativ zu arbeiten: in der Begleitübung konstruktiv an kollegialen Lernprozessen mitzuwirken und Feedback auf wissenschaftlicher Basis zu geben. |
| **5. Teilnahmevoraussetzungen:** | |
| **a) empfohlene Kenntnisse:** | Grundkurs „Grundkurs: Einführung in die Didaktik des Geschichtsunterrichts“ (GES-LA-M120 oder GES-LA-M122 oder GES-LA-M123) |
| **b) verpflichtende Nachweise:** | Keine |
| **6. Verwendbarkeit des Moduls:** | Lehramt Geschichte: Grundschule, Mittelschule, Realschule, Gymnasium |
| **7. Angebotsturnus des Moduls:** | Abhängig von der Platzverteilung durch die Praktikumsämter.<br>Die Praktika werden in der Regel in folgendem Turnus angeboten:<br>Jedes Semester: Grundschule, Realschule, Gymnasium<br>Wintersemester: Mittelschule |
| **8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:** | 1 Semester |
| **9. Empfohlenes Fachsemester:** | Frühestens im dritten Fachsemester |
| **10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:** | Arbeitsaufwand:<br>Gesamt in Stunden: 150<br>davon:<br>1. Präsenzzeit: 30 Std.<br>2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std.<br><br>Leistungspunkte: 5 |
| **11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.** | |
| **12. Modulbestandteile:** | |

| Nr. | P / WP / W | Lehrform | Themenbereich / Thema | SWS / Std. | LP | Studienleistungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | P | Übung | Geschichte Lehramt studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum | 2 | 5 | Regelmäßige aktive Teilnahme,<br>Referat oder Klausur oder Unterrichtsentwurf oder anwendungsbezogene Studienleistung (dem aktuellen Seminarzuschnitt entsprechend) |

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

**13. Modulprüfung:**

| Kompetenz / Thema / Bereich | Art der Prüfung | Dauer / Umfang | Zeitpunkt | Anteil an Modulnote |
|---|---|---|---|---|
| - | - | - | - | - |

**14. Bemerkungen:**

Das Modul bleibt unbenotet.

Die Art der Studienleistung (Nr. 12.1) wird in der Regel zu Beginn der Veranstaltung, spätestens jedoch vier Wochen vor dem Termin, durch den jeweiligen Dozenten oder die jeweilige Dozentin bekanntgegeben.
Eine anwendungsbezogene Studienleistung kann je nach thematischem Fokus der Veranstaltung theoretischer Natur (z.B. Erstellung einer Synopse methodischer Ansätze zum Thema) oder praktischer Natur (z.B. Gestaltung eines Plakats oder eines musealen Ausstellungsraums mit Objektbeschreibung) oder für den Bereich der Didaktik das Erstellen eigener Unterrichtskonzepte sowie die Ausarbeitung von Arbeitsmaterial sein.

Sofern das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum im Unterrichtsfach Geschichte absolviert wird, können damit weitere 5 Leistungspunkte für die Fachdidaktik Geschichte erworben werden (überschüssige LP werden mit dem allgemeinen Wahlbereich verrechnet).